

Großfeuer in Neustadt: Feuerwehr rettet 30 Bewohner ohne Verletzte

In Neustadt wurde ein Großfeuer in der Ameos-Klinik gemeldet. 30 Patienten evakuiert, Kripo ermittelt gegen mögliche Brandstiftung.

In der Nacht zu Montag wurde in Neustadt am Wiesenhof ein Brand in der Ameos-Einrichtung gemeldet. Kurz vor 1 Uhr löste ein Feuer in einem Putzeimer im Lagerraum diese Notlage aus, was zu einem umfassenden Einsatz von Feuerwehr und Polizei führte. Die Brandmeldeanlage alarmierte umgehend die Einsatzkräfte, die schnell zum Ort des Geschehens eilten.

Evakuierung der Bewohner

Glücklicherweise hatten die Pflegekräfte im betroffenen Gebäude 12 die rund 30 Patienten bereits erfolgreich evakuiert, bevor die Einsatzkräfte eintrafen. Stadtwehrführer Marcel Moldenhauer bestätigte, dass es zu keiner Verletzung kam. Bei dem Einsatz waren mehr als 40 Feuerwehrleute im Einsatz, die den Brand schneller als erwartet löschen konnten. „Die anschließenden Belüftungsmaßnahmen mussten jedoch sorgfältig durchgeführt werden und dauerten etwa zwei Stunden“, erklärte Moldenhauer.

Keine Schäden am Gebäude

Anders als in vorherigen Vorfällen, bei denen Papierkörbe oder Matratzen in Brand geraten waren, berichtete die Polizei, dass

dieses Mal das Gebäude keinen Schaden erlitten hat. Nach Abschluss der Maßnahmen konnten alle Bewohner sicher in ihre Zimmer zurückkehren.

Ermittlungen zur Brandursache

Die Kriminalpolizei in Neustadt hat sofort mit den Ermittlungen zur Brandursache begonnen. Laut Polizeisprecher Philipp Jagelle wird Brandstiftung nicht ausgeschlossen, während ein technischer Defekt als Ursache als unwahrscheinlich angesehen wird. Die Ermittlungen stehen noch am Anfang, und die genauen Hintergründe sind noch unklar.

Bedeutung für die Einrichtung

Dieser Vorfall wirft auch Fragen zur Sicherheit in Pflegeeinrichtungen auf. Mehrere Einsätze in der Vergangenheit, bei denen Feuer in Patientenzimmern oder Sanitärbereichen ausbrachen, haben die Notwendigkeit erhöhter Sicherheitsvorkehrungen verdeutlicht. Es ist entscheidend, dass in solchen Einrichtungen geeignete Präventionsmaßnahmen getroffen werden, um das Wohlbefinden der Bewohner zu garantieren und ähnliche Vorfälle in Zukunft zu vermeiden.

Die schnelle Reaktion der Pflegekräfte und der Feuerwehr zeigt jedoch auch, wie wichtig geschulte Mitarbeiter und gut funktionierende Notfallsysteme sind. In solchen kritischen Situationen sind effektives Handeln und eine gute Vorbereitung unerlässlich, um Leben zu retten und die Sicherheit der Bewohner zu gewährleisten.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de